

50. ADAC TotalEnergies 24h Nürburgring vom 26. – 29. Mai 2022:

Den kenn' ich doch...

Bekannte Personen beim 24h Rennen auf der Nordschleife

Bei der 50. Auflage der ADAC Total Energies 24h auf der Nordschleife duellieren sich traditionell die Top-Fahrer der einzelnen Marken. Doch nicht nur für die Profis ist das Rennen in der Eifel eine Pflichtveranstaltung im Rennkalender. Seit Jahren geben sich immer wieder bekannte Persönlichkeiten die Klinke in die Hand. Egal ob im Rahmenprogramm, als Unterstützung für die Berichterstattung, oder sogar selbst hinterm Lenkrad. Hier ist eine Übersicht über die bekannten Namen in und rund um das 24h Rennen 2022.

Bei den 24h Rennen auf der Nordschleife selbst sind einige bekannte Gesichter vertreten. Insgesamt lassen es sich 14 aktuelle DTM Fahrer - unter Ihnen auch Titelträger wie z.B. Rene Rast - nicht nehmen ins Lenkrad zu greifen und sich mit Ihren Serienkollegen auf der anspruchsvollsten Rennstrecke der Welt zu messen.

Daneben sind die beiden Influencer und YouTube-Stars Felix von der Laden (KTM X-Bow GTX) und Jan-Erik Slooten (Porsche 992 GT3 Cup), zusammen mit über 3 Mio. Follower alleine auf der Video-Plattform, am Start auf die Unterstützung der Tiktok- und Instagram-Car-Influencer Jessicarmaniac und Dominik Fisch setzt RTL Nitro bei seiner Berichterstattung, sodass die Internetgemeinde auch auf nichts verzichten muss.

Mit seinem eigenen Team setzt der Fußballer Max Kruse (Vfl Wolfsburg) Max Kruse Racing gleich drei Fahrzeuge (#10, #811, #310) ein.

Als regelmäßiger Teilnehmer der 24h ist auch der Musiker Smudo wieder mit am Start #320. Neben den Strapazen des Rennens stehen für ihn am Freitag und Sonntag Abend noch zwei Konzerte der 30-Jahre Jubiläums-Tour der Fantastischen 4 an.

Im der Opel Astra mit der #89 greifen mit Jean Phillipe Imparato (CEO Alfa Romeo), Jean Marc Finot (Vice President Stellantis Motorsport), Carlos Tavares (CEO Stellantis) und Francois Wales (Direktor Stellantis Motorsport) Top-Manager des Auto-Konzerns Stellantis ins Lenkrad(u.a. PSA, Fiat, Opel). Aber damit nicht genug, Carlos Tavares geht zusätzlich mit einem Lancia Beta Coupe 1800 #59 auch noch bei den 24h Classic an den Start.

ADAC Nordrhein Sportpresse
Pro Motion GmbH
Graseggerstraße 113 · 50737 Köln

Telefon +49 221 957434-84
E-Mail media@24h-rennen.de
akkreditierung@24h-rennen.de

Internet www.24h-rennen.de
Mediaseite www.24h-media.de

Weiter sind bei den 24h Classic mit Olaf Manthey (auch bei BMW Legends) und Kurt Thiim zwei bekannte Größen aus dem Motorsport und der Nordschleife dabei.

Im Rahmenprogramm finden zum 50-jährigen Jubiläum von BMW M das BMW Legends Rennen statt. Dort geben sich neben den ehemaligen Formel 1 Piloten Johnny Cecotto (auch Motorrad Weltmeister und mehrfacher Tourenwagen-Champion), Jochen Mass und Arturo Merziano (zog 1976 Niki Lauda aus dem brennendem Fahrzeug an der Nordschleife) auch weitere bekannte Namen wie Dirk Adorf, Steve Soper, Eric van de Poele und Prinz Leopold von Bayern die Ehre.

Unter den Teilnehmern in der Rahmenserie der Tourenwagen Legenden finden sich mit Klaus Ludwig, Roland Asch, Klaus Niedzwiedz und dem oben schon erwähnten Kurt Thiim Fahrer, die es zusammen auf fünf 24h-Gesamtsiege und 71 Teilnahmen zwischen 1972 und 2014 bringen.

Selbst im Toyota-Korso während der Startaufstellung am Samstag wird mit Kazuki Nakajima ein weiterer ehemaliger Formel 1 Pilot und ein dreifacher Le-Mans-Gesamt-Sieger einen GR Supra Gran Turismo über die Nordschleife steuern. Im gleichen Korso wird ihn mit einem Toyota GR 86 Pace Car die Rallye-Weltmeisterin Isolde Holderied begleiten.

Ebenfalls im Rahmenprogramm findet ein Treffen der ehemaligen Gesamt-Sieger der 24h-Stunden auf der Nürburgring Nordschleife statt, dessen Teilnehmerliste sich wie ein who-is-who für jeden Fan des legendären Rennens in der Eifel liest:

Uwe Alzen (2000, 2010)

Timo Bernhard (2006, 2007, 2008, 2009, 2011)

Jeroen Bleekemolen (2013)

Franz-Josef Bröhling (1984)

Johnny Cecotto (1992)

Michael Christensen (2021)

Adam Christodoulou (2016)

Antônio Hermann Dias Menezes de Azevedo (1993)

Maro Engel (2016)

Kévin Estre (2021)

Franz Gschwendtner (1978)
Christopher Haase (2012, 2014)
Armin Hahne (1991)
Herbert Hechler (1976, 1977, 1978)
Pierre Kaffer (2019)
Frank Katthöfer (1993, 1994)
Helmut Kelleners (1972)
Franz Konrad (1993)
Klaus Ludwig (1982, 1987, 1999)
Karl Mauer (1979)
Christian Menzel (1998)
Manuel Metzger (2016)
Fritz Müller (1976, 1977, 1978, 1981)
Kris Nissen (1991)
Markus Oestreich (1986)
Otto Rensing (1986)
Mike Rockenfeller (2006)
Fred Rosterg (1994)
Johannes Scheid (1996, 1997)
Timo Scheider (2003)
Clemens Schickentanz (1970)
Dieter Selzer (1980)
Alexander Sims (2020)
Volker Strycek (2003)
Marcel Tiemann (2003, 2006, 2007, 2008, 2009)
Laurens Vanthoor (2015)
Hans Widmann (1996)
Markus Winkelhock (2012, 2014, 2017)
Karl-Heinz Wlazik (1994)